



## KLIMAFREUNDLICHE ABFALLWIRTSCHAFT

Stand: September 2021

In Russland fallen im Jahr rund 60 Millionen Tonnen Hausmüll und hausmüllähnliche Abfälle an. Der weitaus größte Teil wird deponiert. Anfang 2015 trat ein neues Abfallgesetz in Kraft, das dem Kreislaufwirtschaftsgedanken folgt. Das Vorhaben stellt Entscheidungsträgerinnen und -trägern Konzepte für eine klimaschonende und an Kreislaufwirtschaft orientierte Abfallwirtschaft zur Verfügung. Beratung, Know-how-Transfer, Fortbildung, Unterstützung von Demonstrationsprojekten und Informationsverbreitung tragen dazu bei, das neue Regelwerk entsprechend auszugestalten. Klimarelevante kreislaufwirtschaftliche Aspekte werden bei der Implementierung in ausgewählten Regionen Russlands berücksichtigt. Die Unterstützung des Projektes richtet sich hauptsächlich auf ein verbessertes Management von Siedlungsabfällen. Die Projektarbeit trägt dazu bei, die bislang unterschätzten Treibhausgas-Minderungspotenziale des Abfallsektors in der klimapolitischen Diskussion in Russland hervorzuheben.

### Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Organisation und Durchführung einer hochrangigen Konferenz zu Fragen der Klimaschutzpotenziale im Abfallbereich unter der Teilnahme der Vertretenden aus BMU, UBA, Umwelt- und Wirtschaftsministerien Russlands etc. am 30.03.2021.
- Vorstellung der Projektergebnisse im Rahmen der internationalen Ausstellung WASMA 2021 am 2.-4.03.2021. ([www.otxod.com/...;lang=ger](http://www.otxod.com/...;lang=ger)), ([www.otxod.com/...;lang=ger](http://www.otxod.com/...;lang=ger))
- Das Projekt wurde in der Kategorie „Umwelterziehung für die nachhaltige Entwicklung“ mit dem Nationalen Wernadski-Umweltpreis ausgezeichnet. Das Projekt erhielt eine Auszeichnung für den Beitrag zur Umwelterziehung für Kinder und Erwachsene. ([www.otxod.com/...;lang=ger](http://www.otxod.com/...;lang=ger))
- Die Kurzvideos des Projektes „Werfe den Müll

## PROJEKTDATEN

### Land/Länder:

Russische Föderation

### Durchführungsorganisation:

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

### Politische Partner:

- Ministry of Natural Resources and Environment - Russia

### Durchführungspartner:

- Föderaler Dienst für die Aufsicht im Bereich der Naturnutzung der Russischen Föderation (Rosprirodnadzor)
- Ministerium für Bauwesen und Kommunalwirtschaft der Russischen Föderation (Bauministerium)
- Ministry of Natural Resources and Environment - Russia

### BMU-Förderung:

4.600.000 €

### Laufzeit:

10/2018 bis 06/2022

### Internetauftritt(e):

<http://www.otxod.com/?lang=ger>





richtig weg, man kann ihn noch verwenden“  
haben den Preis des XXIV. Internationalen Umwelt  
TV-Festivals gewonnen.

([www.otxod.com/...;lang=ger](http://www.otxod.com/...;lang=ger))

- Eine Seminarreihe zu Fragen des deutschen Systems zur erweiterten Herstellerverantwortung (EPR) wurde erfolgreich zu folgenden Themen durchgeführt: EPR in den Bereichen Altautos und Altöl, EPR in den Bereichen der Elektrogeräte und Altbatterien, Pfandsysteme für Mehrweg- und Einwegverpackungen, EPR im Bereich der Verpackungen.
- Am 12.02.2021 wurden im Rahmen des Finanzierungsvertrags 210 Container für die Getrenntsammlung als Teil des erarbeiteten Konzepts zur Einführung der Getrenntsammlung an den Landkreis Ramon der Region Woronesh übergeben. Zudem erhielt der Landkreis vom Projekt ein neues Müllfahrzeug.  
([www.otxod.com/...;lang=ger](http://www.otxod.com/...;lang=ger))
- 300 Container für die Getrenntsammlung und 126 Behälter für Schulen und Kindergärten wurden im Rahmen des Projektes der Stadt Nowoworonezh zur Umsetzung des entwickelten Abfallwirtschaftskonzepts am 02.12.2020 übergeben. ([www.otxod.com/...;lang=ger](http://www.otxod.com/...;lang=ger))
- Die seit April 2019 laufende Seminarreihe für Schullehrer "Grüner Unterricht" wurde am 12.02.2021 abgeschlossen. Insgesamt wurden zehn Schulungsseminare für mehr als 900 Lehrerinnen und Lehrer aus verschiedenen Städten und Regionen Russlands durchgeführt.  
([www.otxod.com/...;lang=ger](http://www.otxod.com/...;lang=ger))
- Bisher konnten durch das Projekt in sechs Fortbildungskursen 210 Fachleute im Rahmen der zwei vom Projekt entwickelten Lehrmodule "Entwicklung einer nachhaltigen Abfallwirtschaft in Russland: Theorie und Praxis" und „Deutsche Erfahrung im Bereich der Kreislaufwirtschaft. Anwendungsmöglichkeiten in der Russischen Föderation“ fortgebildet werden.

